



**Wankdorf
Bern**



Am grössten S-Bahnhof im Kanton Bern wurde der neue Hauptsitz der Post errichtet, welcher durch grösstmögliche Arbeitsqualität, Individualität und Flexibilität besticht. Das Gebäude entspricht den höchsten Nachhaltigkeitskriterien und erhielt neben dem Minergie-Standard die Auszeichnung "Platin" des DGNB/SGNI-Labels.

Durch sein kompaktes, fein gegliedertes Volumen fügt sich das neue Gebäude nahtlos in das neue Quartier ein und bildet einem dem Ort angemessenen Abschluss zum grossen Gleisfeld.

Mit minimalen Eingriffen – durch das Weglassen einzelner tektonischer Glieder oder durch das Verändern der Grösse einzelner Fensterelemente in der Fassade – wird die Gliederung der Struktur gebrochen und der Baukörper architektonisch in Sockel, Mittelteil und Attika gegliedert. Die sandgestrahlte anthrazitfarbene Betonelement-Fassade gibt dem neu aufkommenden Quartier einen urbanen Charakter.

Kernstück der neuen Bebauung sind die drei grosszügigen Innenhöfe. Dieser vielfältig nutzbare Raum entwickelt sich über acht Geschosse und verbindet die räumlich attraktive Eingangshalle, die als Horizontalverteilung dient, sowie die Gleisterrasse im ersten Geschoss zu einer Raumfigur. Durch die vorgelagerte grossflächige Verglasung werden die Innenhöfe an der Fassade abgezeichnet und verleihen so dem Gebäude eine klare Adresse. Das Gebäude bietet Platz für 2000 Mitarbeitende und erlaubt durch Desk-Sharing eine optimale und flexible Arbeitswelt. Die bauliche Form unterstützt dieses neue Konzept, da die tageslichtdurchfluteten Büroflächen vielfältig nutzbar sind und durch Lichthöfe mit ihren Ein- und Ausblicken Orientierung schaffen. Die funktional und technisch durchdachte innere Grundrisstruktur schafft geeignete Voraussetzungen und Flexibilität für künftige Belegungsplanungen.



Typologie: Büro und Verwaltungsbau
Status: Realisierung abgeschlossen
Jahr: 2012 - 2014

Bauherrschaft: Swiss Prime Site
General- oder Totalunternehmer: Losinger Construction AG
Landschaftsarchitekt: Mettler Landschaftsarchitektur
Fotos/Visualisierungen: Gian Vaitl

Baukosten: ca. CHF 81,5 Mio.
Gebäudevolumen: 160'000 m³

atelier ww